

Vorwort zur 10. Auflage

Die Investitionen in und die Nachfrage nach Immobilien werden auch zukünftig nicht weniger werden. Bedingt durch zum Teil volkswirtschaftliche Unsicherheiten (zu nennen wären beispielsweise kriselnde Staatshaushalte und die durch die Finanzkrise der Jahre 2008/2009 ausgelösten, noch immer nicht gänzlich verschwundenen Unsicherheiten im Bereich der volatilen Aktien- und Anleihenmärkte) werden Immobilieninvestitionen nicht an Bedeutung verlieren. Verstärkt wird die Nachfrage nach Immobilien auch durch die aufgrund der Corona-Pandemie ausgelöste Sorge vor einer (Hyper-)Inflation und den damit verbundenen Sicherheitsgedanken der Vermögenserhaltung sowie langfristige Renditeerwartungen.

Einen wesentlichen Faktor hinsichtlich der Renditeerwartung einer Immobilie bildet die Besteuerung einer solchen, weshalb wir beschlossen haben, eine Neuauflage des Steuerleitfadens zur Vermietung aufzulegen. Seit der letzten Auflage sind mittlerweile zehn Jahre vergangen. Steuergesetzesänderungen und die Rechtsprechung im Bereich der Vermietung stellen für den Rechtsanwender häufig eine Herausforderung dar. Der Steuerleitfaden zur Vermietung gibt daher in bewährter Form einen umfassenden Überblick über die wichtigsten ertragsteuerlichen, umsatzsteuerlichen und verfahrensrechtlichen Themen und wurde um zwei Kapitel zu Gebühren und Vertragsgestaltung ergänzt. Die jüngsten Gesetzesänderungen (vor allem Konjunkturstärkungsgesetz 2020), die Richtlinien-Wartungserlässe und (Neu-)Aussagen aus Judikatur und Literatur wurden umfassend eingearbeitet. Viele Beispiele und Kurzjudikaturübersichten sollen dem Leser ein gutes und rasches Verständnis vermitteln.

Mit der „Jubiläumsausgabe“ wurde das Autorenteam um Frau *Mag. Dr. Lisa Aumayr* und Herrn *MMag. Dr. Jürgen Reinold* erweitert.

Das Autorenteam war bemüht, dem Rechtsanwender einen praxisrelevanten und übersichtlichen Leitfaden bereitzustellen.

Abschließend dürfen wir dem Linde Verlag für die hervorragende Zusammenarbeit danken.

Wien, im August 2021

*Lisa Aumayr
Wolfgang Berger
Gerhard Kohler
Jürgen Reinold
Marian Wakounig*